

Liebes Brautpaar,

zu Eurer Hochzeit gratulieren wir Euch ganz herzlich und wünschen Euch eine gesegnete gemeinsame Lebenszeit mit einem Vers aus dem Epheserbrief:

*“...wandelt würdig der Berufung, mit der ihr berufen worden seid, mit aller Demut und Sanftmut, mit Langmut, einander in Liebe ertragend! Befleißigt euch, die Einheit des Geistes zu bewahren durch das Band des Friedens.”*

Symbolcharakter für das Band des Friedens hat das Möbius-Band. Normalerweise muss man bei einem Blatt Papier, wenn man von der einen Seite auf die andere kommen will, eine Kante überqueren. Das Möbius-Band hat aber nur eine einzige Seite. Das könnt Ihr selber nachprüfen, indem Ihr mit einem Finger an einer beliebigen Stelle des Bandes anfangt und entlang des Bandes immer weiterfahrt. Ihr seid also ab jetzt immer auf ein und derselben Seite. Die Bibel sagt dazu: *“Darum wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und seinem Weibe anhangen und sie werden sein ein Fleisch.”*

Wie fest diese Einheit ist, zeigt sich bei einem Trennversuch. Was ergibt sich wohl, wenn Ihr das Band 1 jetzt entlang der markierten Linie auseinanderschneidet? (Regieanweisung: Bei allen Schneiderversuchen gilt: Zuerst überlegen, dann schneiden und dann weiterlesen)

Was vermutet Ihr denn, was passiert, wenn Ihr jetzt beim Band 2 nicht in der Mitte, sondern bei etwa einem Drittel der Breite immer am rechten Rand entlang weiterschneidet? Lasst Euch einfach überraschen.

Vielleicht gibt es ja bei Euch auch mal – früher oder später – etwas Kleines.

*“Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch.”*

Dieses Kleine braucht für sein Gedeihen einen Rahmen. Den bekommen wir dieses Mal aus zwei normalen Ringen, die zu einer Acht vereinigt sind. Was wird da wohl aus dem Band 3, wenn Ihr jeden der Ringe in der Mitte auseinanderschneidet?

Ein Symbol für die Familie – quadratisch, praktisch, gut.

Geistlich gesehen entspricht der Familie die Gemeinde, das ist der Leib Christi, von dem es in der Bibel heißt: *“Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus, von dem aus der ganze Leib zusammengefügt ist und ein Glied am anderen hängt durch alle Gelenke, wodurch jedes Glied das andere unterstützt nach dem Maß seiner Kraft und macht, dass der Leib wächst und sich selbst aufbaut in der Liebe.”*

Und jetzt kommt der Höhepunkt und wahrscheinlich auch das Ende Eurer Vorstellungskraft: Beim Band 4 sind zwei Möbius-Bänder so zusammengeklebt, dass sie die Form des Unendlichkeitszeichens haben, also wie eine liegende Acht aussehen. Was passiert, wenn Ihr beide Bänder in der Mitte auseinanderschneidet?

Wir hoffen, Ihr erkennt, was die Welt im Innersten zusammenhält.

*“Wer aber sein Wort hält, in dem ist wahrlich die Liebe Gottes vollkommen.”*